

Genf 2014: Hyundai zeigt Intrado und Genesis

Hyundai feiert auf dem Auto-Salon in Genf (4.-16.3.2014) die Weltpremiere des Konzeptfahrzeugs Intrado. Zudem zeigen die Koreaner als Europadebüt den Genesis. Die Sportlimousine mit ihrem markanten sechseckigen Single-Frame-Kühlergrill wird erstmals auch in begrenzter Zahl auf europäischen Märkten erhältlich sein.

Der Hyundai Intrado wird von einer neuen Generation des Wasserstoff-Brennstoffzellen-Motors angetrieben, der bereits durch den ix35 Fuel Cell bekannt ist. Dabei wurde insbesondere die Speichereinheit verbessert, die einen Teil der Energie aus der Brennstoffzelle sowie den Strom, der beim Bremsen und im Schubbetrieb entsteht, nutzt. Die Lithiumionen-Batterie leisten nun 36 Kilowatt. Seine Alltagstauglichkeit beweist der Antrieb dadurch, dass er innerhalb von nur wenigen Minuten betankt werden kann und eine Reichweite von bis zu 600 Kilometern hat.

Der Genesis ist im Innenraum mit Echtholzmaserung und Aluminium an der Mittelkonsole sowie einem reflexionsabsorbierenden, aufhellenden Muster auf dem Armaturenbrett besonders hochwertig ausgestattet. Für die Limousine wurde eigens ein Allrad-System namens HTRAC entwickelt und zur Unterstützung der aktiven Sicherheit finden sich unter anderem ein Totwinkel-Warner mit integriertem Head-up Display, ein Spurhalteassistent und das radargesteuerte Advanced-Smart-Cruise-Control-System.

Neben den beiden Premieren stehen am Stand der ix35 Fuel Cell, das erste in Serie produzierte Wasserstofffahrzeug und der i20 WRC, mit dem Hyundai in dieser Saison in der Rallye-Weltmeisterschaft startet. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Hyundai Genesis.



Hyundai Genesis.



Studie Hyundai Intrado.



Studie Hyundai Intrado.



Studie Hyundai Intrado.
